

E-Mail: <a href="mailto:presse@noel.gv.at">presse@noel.gv.at</a> E-Mail: <a href="mailto:presse@noel.gv.at">presse@noel.gv.at</a>

## **N** Presseinformation

11. November 2009

## LH Pröll zur Erweiterung des Cinema Paradiso

## 3. Kinosaal für St. Pöltner Programmkino

76.000 Besucherinnen und Besucher konnte man alleine heuer im Cinema Paradiso verzeichnen, insgesamt zählt das Programmkino in St. Pölten rund 500.000 Gäste seit der Eröffnung vor sieben Jahren. Auf internationaler Ebene wurde das Cinema Paradiso sogar mit dem "Europa Cinema Award" ausgezeichnet.

"Das Cinema Paradiso ist die erste Adresse in Sachen Programmkino und hat sich in den vergangenen sieben Jahren hervorragend entwickelt. Nun machen wir einen nächsten Schritt", gab am heutigen Mittwochnachmittag, 11. November, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll bekannt. "Es wird ein dritter, multifunktionaler Kinosaal errichtet", informierte der Landeshauptmann, "die bestehenden Räumlichkeiten werden saniert."

Das Land Niederösterreich werde die Investition in der Höhe von rund 1,5 Millionen Euro mit 765.500 Euro unterstützen, weiters werde das Land in den nächsten Jahren 200.000 Euro für den Betrieb zur Verfügung stellen, so Pröll. Ziel sei es, im November des nächsten Jahres die Eröffnung des erweiterten Cinema Paradiso feiern zu können.

"Damit wird ein bewährter Standort weiterentwickelt", betonte der Landeshauptmann: "Das Cinema Paradiso ist ein wichtiger Kulturträger in der Landeshauptstadt und für das Land und hat sich auch zu einem wichtigen Veranstaltungszentrum und gesellschaftlichem Treffpunkt entwickelt."

Alexander Syllaba, Geschäftsführer des Cinema Paradiso, sprach von einer "Weiterentwicklung eines sehr erfolgreichen Konzeptes" sowie einer "Fundamentierung des gesamten Projektes".

Der neue Saal, der im Nebenhaus errichtet wird, bietet Platz für rund 100 Kinositzplätze, gleichzeitig kann er mit einer größeren Stehplatzkapazität und größeren Bühne auch für Konzerte verwendet werden. Die Bestuhlung beruht auf einem Schienensystem und kann somit variabel den Bedürfnissen verschiedenster Veranstaltungen angepasst werden.